DIME Bautenschutz Systeme

Die gewebelose, einfache Poolbeschichtung

Voraussetzungen für diese Beschichtungsvariante

Die *"**DIMESEAL® Epoxy-Resin 51 Pool**"* Beschichtung ist eine unifarbene (RAL-5012 hellblau oder RAL-9010 weiß), gewebelose, einfach zu verarbeitende jedoch sehr effektive Poolbeschichtung für alle Beckenkonstruktionen die auf Grund ihrer Bauweise keine Gefahr einer Rissbildung besitzen, z. B. WU-Beton-Becken, GFK-Pools und Beton-Pools mit einer 100 %igen Fundamentabdichtung.

Das Vorbereiten der zu beschichtenden Fläche

Damit ein einwandfreies Endergebnis erzielt werden kann, muss der zu beschichtende Untergrund tragfähig gestaltet werden, d. h. er muss sauber, fett- und silikonfrei sowie trocken sein. In manchen Fällen ist das vorherige Reinigen der Oberfläche mittels eines Hochdruckreinigers erforderlich und sinnvoll. Lunker-Löcher müssen mit einem geeigneten Material (z. B. Betonspachtel) verschlossen werden. Es gilt der Grundsatz:

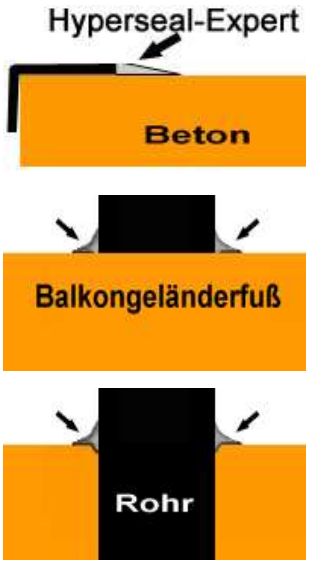
Je besser ein Untergrund vorbereitet wurde umso schöner wird auch das Endergebnis.

Ungeeignete Altbeschichtungen (z. B. **Chlor-Kautschuk Farbe**) müssen rückstandsfrei entfernt werden um eine nachhaltige Haftung der hochwertigen *"**DIMESEAL®**"* Pool-Beschichtung sicher zu stellen. In den kostengünstigen Chlor-Kautschuk Farbe befinden sich Silikate, die eine trennende Eigenschaft besitzen und daher die Haftung selbst hochwertiger Werkstoffe verhindern. Man kennt diesen Effekt auch vom Silikon, denn auch hierauf haftet nichts. Die Umgebungstemperatur sollte während der Verarbeitung und den Trockenzeiten nicht unter +10°C sinken.

Die PU-Dichtmassen *"Hyperseal-Expert"*

Nachdem der Untergrund gereinigt und trocken ist beginnt man im ersten Arbeitsschritt, dem *"**Vordichten**"* aller neuralgischen Bereiche wie Ecken, Nähte sowie den Materialverbindungen um Rohre und Gullys herum. Der PU-Werkstoff *"**HYPERSEAL-Expert**"* besitzt eine Dehnfähigkeit von bis zu 900% und gehört zu den wichtigsten Materialien bei der Vorbereitungen einer PU-Beschichtung. Er bleibt bis -40°C dauerelastisch. Mit der PU-Dichtmasse *"**HYPERSEAL-Expert**"* werden alle gefährdeten Bereiche, insbesondere zwischen unterschiedlichen Materialien, z. B. Beton/Metall, Beton/Wand-Putz, Beton/Holz, Beton/Kunststoffteile usw. vorgedichtet.

Insbesondere Bereiche rund um Auf- oder Einbauten wie Skimmer, Lampen, Rohre, Abflüsse, Düsen usw. müssen, weil dort auf Grund der unterschiedlichen Ausdehnungskoeffizienten permanent enorme Bewegungskräfte herrschen, vor einer Rissbildung geschützt werden. Die PU-Dichtmassen bilden hier eine dauerelastisch bleibende, stabile Verbindung zwischen den unterschiedlichen Materialien und sie fangen die thermisch bedingten Bewegungen der verschiedenen Materialien nachhaltig auf.

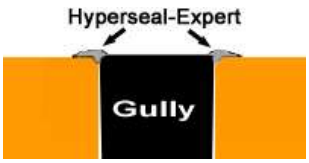


*"**HYPERSEAL-Expert**"* lässt sich auf Grund seiner Konsistenz - ähnlich wie Silikon - leicht verarbeiten. Mit einem in *"**SOLVENT**"* Lösungsmittel getränkten Pinsel kann das Material an der Oberfläche geglättet bzw. modelliert werden.

Die stark klebende PU-Dichtmasse *"**HYPERSEAL-Expert**"* wurde für besonders anspruchsvolle Abdichtarbeiten im Baubereich entwickelt (u. a. Dehnungsfugen) und bildet eine perfekt verklebte Abdichtung.

Links sehen Sie einen mit *"**HYPERSEAL-Expert**"* dicht modellierten Kunststoffgully in einer alten Beton-Estrichfläche.

Das Einsatzgebiet umfasst alle Eck-, Naht- sowie Fugenabdichtungen. Sie wird u. a. auch bei allen Abdichtarbeiten im Bereich von Brunnen und Zisternen eingesetzt. Hier insbesondere um die Rohrleitungen und Abflüsse herum.



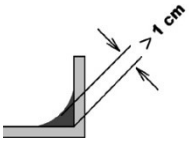
Wenn es um stark beanspruchte Verbindungsbereiche zwischen verschiedenen Materialien geht ist der Werkstoff *"**HYPERSEAL-Expert**"* ein unverzichtbares Material.

Die Verarbeitung erfolgt mit einer handelsüblichen Kartuschen-Pistole. Man presst die bedarfsgerechte Materialmenge in den jeweiligen Bereich und modelliert die PU-Dichtmasse mit einem Spachtel/Rakel oder einem in *"**SOLVENT**"* Lösungsmittel getränkten Pinsel.

ACHTUNG! Verwenden Sie *keine Spülmittel-Lauge*, wie man es von der Silikonverarbeitung kennt! Verwenden Sie ausschließlich das *"SOLVENT"* Lösungsmittel zum Glätten der Oberfläche.

Im Bereich der Schwimmbeckenabdichtung wird *"**HYPERSEAL-Expert**"* u. a. für die *"**dauerelastische Eckabdichtung**"* innerhalb des Beckens eingesetzt. Alle Ecken erhalten durch die PU-Dichtmassen eine ***bewegungsentlastende*** Abdichtung.

Die PU-Dichtmassen sollten abschnittweise (ca. 1 bis 1,5 Meter) aufgebracht und sofort geglättet bzw. modelliert werden, denn es bildet sich nach ca. 5 Min. ein minimaler Trockenfilm an ihrer Oberfläche. Der Kartuschen-Inhalt von 300 ml reicht, bei einer ca. 1 cm dicken Materialwurst, für eine Eckabdichtung (Hohlkehle) von ca. 6 Laufmeter.



Die Trockenzeit der PU-Dichtmassen beträgt 24 Stunden pro Millimeter Materialstärke. D. h. eine Hohlkehle bei der die Materialstärke am dicksten Punkt ca. 10 mm beträgt benötigt durchaus 10 Tage bis sie vollständig durchgetrocknet ist. Nach 24 Stunden ist die PU-Dichtmasse zwar noch im Untergrund weich aber man kann sie durchaus mit weiteren PU-Werkstoffen überarbeiten.

Es ist auch eine "nass in nass" Verarbeitung mit unseren PU-Flüssigkunststoffen möglich. Hierbei muss jedoch darauf geachtet werden, dass die erstellte Form/Oberfläche nicht beschädigt wird.

Das Grundieren des Untergrundes

Alle Untergründe ***müssen*** grundiert werden und je nach Art bzw. Beschaffenheit des Untergrundes wird hierfür eine bestimmte Grundierung verwendet. Die optimalste Grundierung bei mineralischen Untergründen (Beton, Mörtel, Estrich usw.) die zur Wasserspeicherung dienen ist die *"**DIMESEAL® Aquadur-Primer**"* Grundierung.

Hierbei handelt es sich um ein 2-komponenten, wasserbasierte elastifizierte, lösungsmittelfrei (VOC = 0) Grundierung, die mit *"**Class-III**"* als Feuchtigkeits- sowie Nässe-Barriere ausgezeichnet ist. Diese Grundierung wird seit mehr als 20 Jahren erfolgreich bei negativem Feuchtigkeitsdruck (aufsteigende Feuchtigkeit) auf mineralische Untergründe angewendet. Diese Grundierung lässt sich einfach und sicher anwenden. Der *"**DIMESEAL® Aquadur-Primer**"* ist eine perfekte Grundierung für alle nachfolgenden *"**DIMESEAL®**"* Beschichtungssysteme.

Die Anwendungsbereiche:

- Beton, Estrich, Faserzement, Zement Ziegel, Holz, korrodiertes Metall sowie verzinktes, geschliffenes Stahl.
- Als Grundierung für Wassertanks, Schwimmbecken, Zisternen sowie Betonflächen im Innen- und Außenbereich.
- Als Feuchtigkeitsbarriere gegen aufsteigende Feuchtigkeit.
- Als Versiegelung für Beton und andere mineralische Untergründe, wie Zement, Putz etc..
- Als Klebeschicht zwischen altem und neuem Beton (in Verbindung mit einer Quarzsand-Mixtur).
- Als Grundierung für alle *"**DIMESEAL®**"* Beschichtungssysteme.

Die Eigenschaften:

• Einfache und sichere Anwendung (wasserbasierend).
• Nicht entzündbar (0% Lösungsmittelanteil).
• Minimale Geruchsentwicklung.
• Einfache Säuberung des Werkzeuges - im frischen Zustand - mit Wasser.
• Exzellente Haftung auch auf leicht feuchten Untergründen.
• Hohe Abriebfestigkeit.
• Bildet eine schützende Schicht gegen aufsteigende Feuchtigkeit (Wassertanks, Schwimmbecken usw.).

Die Verarbeitung:

Die beiden Komponenten werden gründlich mittels eines Rodenrührstabes miteinander gemischt. Man kann im Bedarfsfall zwischen 10% und bis zu max. 20% Wasser hinzugeben um das Material zu verdünnen. Das Material sollte aber möglichst unverdünnt verarbeitet werden um Tropfenbildung (Laufnasen) zu vermeiden und eine ausreichende Schichtdicke zu erreichen. Die Verarbeitung erfolgt mittels Farbrollen und Pinsel.

Bei der Verwendung als ***einfacher Haftvermittler*** für eine nachfolgende Beschichtung kalkuliert man einen Materialverbrauch von ca. 250 gr/m² welcher in einer Schicht Aufgetragen wird.

Bei der Verwendung als ***Feuchtigkeitsbarriere*** werden beste Resultate erzielt in dem man im Abstand von ***max. 24 Stunden*** zwei Schichten von je ca. 250 – 300 gr/m² aufbringt (Gesamtverbrauch: ca. 500 – max. 600 gr/m²).

- Nicht anwenden, wenn die Temperatur unter +10°C liegt.
- Nicht empfohlen für unsolide, nicht tragfähige Untergründe.
- Heißer Beton sollte vor der Anwendung mit Wasser abgekühlt werden.
- Die transparente Flüssigkeit wird nach dem Vermischen milchig und nach der Aushärtung wieder transparent.
- Eine Weiterbeschichtung ist nach 5 - 6 Stunden möglich.
- Die grundierte Oberfläche ***muss immer klebefrei sein*** bevor die nächste Beschichtung erfolgt!

Verarbeitungszeit (Topfzeit): 60 - max. 90 Min. bei ca. +/-25°C

Das Werkzeug kann mit Wasser oder der *"**SOLVENT-Verdünnung**"* gereinigt werden. Werkzeuge wie Farbrollen, Pinsel, Mischgefäße und Rührstäbe, welche bereits für eine Anwendung benutzt wurden, dürfen ungereinigt ***nicht mehr*** für eine weitere Mischungen verwendet werden, da sich bei minimaler Vernetzung des frischen Materials mit dem noch nicht vollständig getrockneten, älteren Material die *"**Topfzeit**"* (Verarbeitungszeit) des neuen Materials verkürzen kann.

Verpackung:

3,0 Kg Stammmaterial + 1,0 Kg Härter = **4,0 Kg Fertigmischung**

Es können individuelle, bedarfsgerechte Teilmischungen erstellt werden:

1,0 Kg Stammmaterial + 0,333 Kg Härter = 1,333 Kg Fertigmischung
2,0 Kg Stammmaterial + 0,666 Kg Härter = 2,666 Kg Fertigmischung

Verbrauch - als einfache Grundierung / Haftvermittler (z. B. auf GFK, Metall, WU-Beton):

Eine 4,0 Kg Fertigmischung reicht bei *"**einer Anwendung**"* mit ca. 250 - 300 gr./m² für **ca. 13-16 m²**.

Bei Verwendung als Feuchtigkeitsbarriere (z.B. in Tanks, Zisternen, Pools aus Beton):

Eine 4 Kg Fertigmischung reicht bei der Anwendung *"**mit zwei Schichten**"* a' 250 gr./m² (= 500 gr./m²) für **7-8 m²**.

Die nachfolgende Beschichtung muss innerhalb von 24 Stunden aufgetragen werden!

Um eine optimale Vernetzung der folgenden Werkstoffe mit der Grundierung zu erzielen ***muss*** dieser Zeitfaktor unbedingt eingehalten werden. Bei einer Überschreitung der 24 Stunden ***muss*** die Fläche erneut mit ca. 100 gr/m² *"**zwischengrundiert**"* werden damit die Haftung der Folgebeschichtung sichergestellt ist.

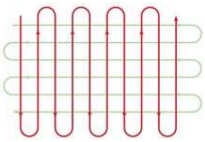
Die gewebelose Pool Beschichtung

Der *"DIMESEAL® **Epoxy-Resin 51 Pool**"* Flüssigkunststoff ist eine 2-komponenten, thixotrope, lösungsmittelfreie Epoxid-Resin Kunststoffbeschichtung, die entwickelt wurde um den Verarbeitungsspielraum bzw. die Anwendungen im Bereich von Becken und Tanks zu maximieren.

Die *"DIMESEAL® **Epoxy-Resin 51 Pool**"* Beschichtung besitzt eine exzellente Resistenz und ist abriebfest. Es stehen jedoch nur zwei RAL-Farben zur Verfügung (**RAL-5012 hellblau** und **RAL-9010 weiß**).

Um bestimmte Bereiche (Treppenstufen) *"**rutschhemmend**"* zu gestalten wird die *"**zweite Farbschicht**"* im noch frischen Zustand mit Quarzsand (Körnung 0,8 – 1,0 mm) bestreuen.

Hilfreich ist hierbei ein normaler Salzstreuer, denn es genügt vollkommen, wenn eine gleichmäßige dünne Verteilung des Quarzsands erfolgt. Die *"**dritte und letzte Farbschicht**"* versiegelt den Quarzsand.



Nach ca. 8 - 24 Stunden trägt man die abschließende, transparente, seidenmatte PU-Schutzversiegelung im Kreuz-Rollverfahren auf und damit ist die Beschichtung fertiggestellt.

Die Anwendungsgebiete:

- Beton Becken und GFK-Pools
- Wassertanks
- Betonflächen
- Oberflächenschutz für Stahl oder anderen Metalloberflächen

Die Eigenschaften & Vorteile:

- lösungsmittelfrei
- exzellente Haftung
- exzellente Chemikalienresistenz
- exzellente mechanische Beschaffenheit, hohe Dehnbarkeit und Reißfestigkeit, abnutzungsresistent
- verhindert Pilz- und Bakterienbefall
- glatt glänzende Oberfläche mit guter Reinigungseigenschaft

Das Mischen:

Der Flüssigkunststoff *"DIMESEAL® **Epoxy-Resin 51 Pool**"* besteht aus zwei Komponenten.

Komponente "A" = 1,0 Kg Härter
Komponente "B" = 5,0 Kg Stammmaterial

Beide Komponenten ergeben eine 6,0 Kg Fertigmischung für 6,0 m² Beckenfläche.

Bevor die Komponenten miteinander gemischt werden, muss das Stammmaterial (**Komponente B: 5,0 Kg**) sorgfältig aufgerührt werden. Nach dem Aufrühren der Komponente B kann der Härter (**Komponente A**) in den Behälter der Komponente B geschüttet werden.

Die beiden Komponenten müssen gründlich (**ca. 4 - 5 Minuten lang**) zu einer homogenen Masse miteinander vermischt werden. Verwenden Sie dazu einen langsam drehenden Quirl, z. B. einen Rondenrührstab für Bohrmaschinen mit max. 300 Umdrehungen pro Minute.

Beim Mischen der Komponenten ist besonders darauf zu achten, dass die Feststoff-Ansammlungen an den Seitenwänden und auf dem Boden des Gebindes gründlich vernetzt werden. Ein ungleichmäßiges Mischen führt zu unterschiedlichem Trocknungsverhalten.

Für das Verarbeiten einer fertigen Mischung bleiben ca. 25 Minuten Zeit.

Die Verarbeitung:

Alle Farbrollen und Pinsel können nur ***"einmal"*** benutzt werden, d. h. man benötigt pro Schicht bzw. Material-Gebinde eine frische Farbrolle.

Damit die erforderliche Mindestdicke von 1,0 mm Stärke erreicht wird kalkuliert man 1,0 Kg/m² Material. Da man diese Materialmenge auf senkrechten Flächen nicht in einem Arbeitsgang aufbringen kann (Nasenläufer) wird die Beschichtung der Wände in drei aufeinanderfolgenden Arbeitsschritten (**3 x 330 gr./m²**) erstellt.

Eine 6,0 Kg Fertigmischung reicht für **eine Schicht mit 330 gr./m² auf 18 m²**. Eine Fertigmischung muss in einem Arbeitsschritt vollständig aufgebracht werden. Bei kleineren Konstruktionen werden die beiden Komponenten im passenden Mischungsverhältnis aufgeteilt.

Für jede Mischung **muss** ein frischer bzw. vollkommen getrockneter (klebefreier) Rührstab verwendet werden!
Für jede Mischung **muss** eine frische Farbrolle (Pinsel) verwendet werden!

Man beginnt in einer Ecke des Beckens und trägt den Werkstoff, wie bei der Renovierung von Zimmerwände, Meter für Meter auf die Wandflächen auf. Mit einer neuen Mischung beginnt man dort, wo man mit der vorherigen Mischung aufgehört hat.

Ist die gesamte Fläche einmal vollständig beschichtet worden, beginnt man wieder dort, wo man angefangen hat. Diesen Ablauf wiederholt man so lange bis die gesamte Fläche mit drei Schichten a' ca. 330 gr./m² versehen ist.

Bei kleinen Flächen (unter 18 m²) ist dies natürlich nicht möglich, daher ist darauf zu achten, dass zwischen den Schichten eine ausreichende Trockenzeit eingehalten wird. Jede aufgebrachte Schicht (auch auf Teilbereiche) muss klebefrei sein, bevor man die nächste Schicht auftragen kann.

Für das Beschichten kleinerer Flächen oder wenn man zum Ende einer Gesamtfläche nur noch wenige Quadratmeter über hat, kann man die beiden Komponenten problemlos mit einer normalen Haushaltswaage bedarfsgerecht im passenden Verhältnis aufteilen.

Hier finden Sie einige Mischbeispiele:

Komponente A	Komponente B	Fertigmischung	1 x 330 gr./m²
1000 gr	5000 gr	6000 gr	für 18 m²
500 gr	2500 gr	3000 gr	für 9 m²
250 gr	1250 gr	1500 gr	für 4,5 m²
125 gr	625 gr	750 gr	für 2,25 m²

WICHTIG!
Für das Aufteilen der Komponenten A + B in mehrere Einzelmischungen muss eine entsprechende Anzahl an Einwegbehälter, z. B. lösungsmitteresistente Kunststoffgefäße mit - je nach Bedarf - 1 bis 3 Liter Fassungsvermögen, zur Verfügung stehen. Jede Einzelmischung muss in einem sauberen, unbenutzten Behältnis angerührt werden, damit Reaktionsübergriffe der vorherigen Mischung vermieden werden.

Im Grunde kann man nichts falsch machen, selbst wenn man innerhalb einer Schicht diese hier und da mit etwas weniger Material pro m² aufbringt. Es muss letztendlich pro Quadratmeter 1,0 Kg Material zur Verfügung steht und aufgetragen werden. Man könnte sogar vier Schichten mit je 250 gr/m² aufbringen, in dem man beim Verrollen mehr Druck auf die Farbrolle ausübt, aber die Konsistenz des Materials lässt auf senkrechten Flächen eine Schichtdicke mit 330 gr/m² durchaus zu.

Praxistipp:
Wird das Becken in zwei Schritten - zuerst die Wände - dann der Boden - beschichtet ist es hilfreich, wenn man sich die jeweils benötigten Materialmengen vorher zurecht stellt. Hierzu ein Beispiel:

Beckengröße: 8 x 4 x 1,6 Meter = 70,4 m²

Die Wände: 38,4 m² = 7 Gebinde - ***"DIMESEAL® Epoxy-Resin 51 Pool"***
Der Boden: 32,0 m² = 5 Gebinde - ***"DIMESEAL® Epoxy-Resin 51 Pool"***

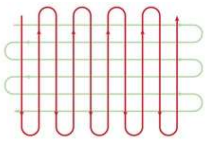
Längere Arbeitspausen zwischen den einzelnen Schichten (mehr als 48 Stunden) sind unbedingt zu vermeiden, da es ansonsten zu Haftungsprobleme kommen kann.

Die *"DIMESEAL® Stain-Protect Paint"* - Schutzschicht

Damit die ***"DIMESEAL® Epoxy-Resin 51 Pool"*** Beschichtung noch nachhaltiger vor Belastungen, Ausbleichung und Abrieb geschützt bleibt wird eine abschließende Top-Coat-Schicht mit dem 2-K PU-Werkstoff ***"DIMESEAL® Stain-Protect Paint"*** erstellt.

WICHTIG:

Die erste ***"DIMESEAL® Stain-Protect Paint"*** PU-Schicht muss innerhalb von **max. 24 Stunden** nach der letzten ***"DIMESEAL® Epoxy-Resin 51 Pool"*** Schicht aufgetragen werden, damit eine optimale Haftung erzielt wird.



Von dem ***"DIMESEAL® Stain-Protect Paint"*** PU-Lack werden im Abstand von ca. 3 - 6 Stunden, **zwei** gleichmäßigen Kreuz-Schicht mit ca. 120 gr/m² - max. 150 gr/m² aufgetragen. Gesamtverbrauch bei zwei Schichten 240 - max. 300 gr/m².

Die Produktbeschreibung:

"DIMESEAL® Stain-Protect Paint" ist ein rein aliphatisches, lösemittelfreies, wasserbasiertes 2-K PU-"Top-Coat" Fluid der neuesten PU-Generation. Das Produkt wurde speziell als abschließende Schutzversiegelung u. a. für Poolflächen entwickelt. Es findet - auf Grund seiner extremen Schutzfunktion - aber auch den Einsatz bei zu befahrenden Oberflächen (Garagenboden, Parkhausboden und Industrieboden).

"DIMESEAL® Stain-Protect Paint" verändert nicht die Farbe der vorherigen Beschichtung. Es kommt auch zu keiner Farbveränderung, sollte das Material mit Wasser in Berührung kommen. Das Material besitzt exzellente Resistenzen gegen chemische sowie UV-bedingte Belastungen und ist ebenso resistent gegen Verfärbungen durch Kaffee, Tee, Nikotin oder Autoreifen-Weichmacher usw. und ist hoch Abriebresistent.

Die Gebinde-Größe:

Das Produkt wird in einem handlichen 0,96 Kg Gebinde angeboten (Komponente **A:** 0,16kg + Komponente **B:** 0,8kg). Diese Menge reicht für **eine Schicht** auf einer Fläche von ca. 8,0 m² (bei 120 gr/m²) oder 6,4 m² (bei 150 gr/m²). Die fertig beschichtete Oberfläche erscheint nach ihrer Trocknung in "**seidenmatt**".

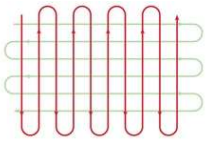
Die Verarbeitungszeit beträgt 20 Min.

Das Mischen und Verarbeiten:

"DIMESEAL Stain-Protect Paint"

Die beiden Komponenten (**A:** 0,16kg + **B:** 0,8kg) werden miteinander gemischt (Bläschenbildung vermeiden) und zur gleichmäßigen Verarbeitung mit einer Farbrolle in ein geeignetes Behältnis umgefüllt.

Der Materialbedarf von 120 - max. 150 gr/m² pro Schicht darf **nicht** überschritten werden!



Die Verarbeitung erfolgt mit Farbrolle im Kreuz-Rollverfahren.

Die Trockenzeit beträgt je nach Temperatur 3 - 6 Std.

Der erste Schicht muss vollkommen trocken sein (klebefrei - begehbar) bevor man die zweite Schicht auftragen darf!

"DIMESEAL Stain-Protect Paint"

Stellen Sie sicher, dass nicht zu viel Material pro m² auftragen wird ansonsten können Laufwegspuren der Farbrolle entstehen und das Material in diesen Laufspur-Bereichen u. U. aufschäumen. Der Werkstoff lüftet nach dem Auftragen an der Oberfläche relativ schnell ab. Daher sollte die Fläche nach der gleichmäßigen Aufbringung **nicht noch einmal** zusätzlich abgerollt werden.

"DIMESEAL Stain-Protect Paint"

Der Verbrauch:

"DIMESEAL Stain-Protect Paint"

Verbrauch bei **einer** Kreuz-Schicht: - 120 - max. 150 gr/m².
Gesamtverbrauch bei **zwei** Schichten: - 240 - max. 300 gr/m².
Material nicht überdosieren! - Gefahr von Aufschäumungen!

Optional:

Der PU-Werkstoff *"**DIMESEAL® Stain-Protect Paint**"* kann im Bedarfsfall mit 5-10% handelsüblicher, wasserbasierter Abtönfarbe individuell eingefärbt werden ohne seine mechanischen Eigenschaften zu verlieren.

"DIMESEAL Stain-Protect Paint"

"DIMESEAL Stain-Protect Paint"

"DIMESEAL Stain-Protect Paint"

Die Reinigung des Werkzeugs:

Werkzeuge können direkt nach dem Aufbringen mit Wasser gereinigt werden

ACHTUNG - WICHTIG!

Das fertig beschichtete Becken muss 5 - 7 Tag ohne Wasser bleiben damit die Beschichtung ihre volle Chemikalienresistenz entwickeln kann.

Allgemeiner Hinweis

Wird die Qualität des Schwimmbeckenwassers durch chemische Zusatzstoffe, z. B. Chlor, selber eingestellt verweisen wir auf die Einhaltung der Grenzwerte nach DIN 19643. Da Chlor, auch in gelöster Form als Chlorgas im Wasser eine äußerst aggressive, gesundheitsschädigende Chemikalie ist kann ein mehrmalig, auch kurzzeitiges Übersteigen der Grenzwerte - je nach Zusammenspiel mit dem aktuellen PH-Wert - zu einer Beschädigung an der beschichteten Oberfläche führen.

Der optimale Schutz vor Schmutz

Alle *"**DIMESEAL®**"* **PU-Materialien** verfügen über enorme Klebekräfte. Arbeiten Sie daher **ständig** mit Handschuhen. Die Praxis hat gezeigt, dass man die Handschuhe während der Arbeiten mehrfach erneuert, damit nicht ständig alles was man anfasst verschmutzt. Geeignete Latexhandschuhe (100 Stück) finden Sie in unserem Sortiment.

Auch bei der Wahl der Bekleidung sollte beachtet werden, dass Verschmutzungen **nicht** durch Waschen oder Verdünnung entfernt werden können. Benutzen Sie daher geeignete Arbeitskleidung.

Achten Sie bitte auch auf das Arbeitsumfeld. Insbesondere bei der Terrassen- und Balkonsanierungen sollte man die Bodenfläche im Umfeld (Innenräume, Gehwege usw.) entsprechend abdecken. Verwenden Sie dazu z. B. schwere Baufolien oder Papierbögen.

Wir empfehlen den Kauf von mindestens einem Liter *"**SOLVENT**"* **PU-Verdünnung**, denn sollte einmal etwas Verschmutzen kann man damit das PU-Material, so lange es noch frisch ist, abwischen.

Sind die *"**DIMESEAL®**"* **PU-Flüssigkunststoffe** getrocknet lassen sie sich **mit keiner Verdünnung** an lösen. Alle Verschmutzungen daher immer sofort reinigen!

ACHTUNG! Die *"**SOLVENT**"* **PU-Verdünnung** löst viele Kunststoffoberflächen (z. B. Kunststofffensterrahmen, Geländerverkleidungen, Maschinengehäuse usw.) an.

Das geeignete Werkzeug

Für die Verarbeitung der *"**DIMESEAL®**"* **PU-Flüssigkunststoffe** benötigt man kurzflorige Spezial-Farbrollen (zugelassen für Kunststoffbeschichtungen). Benutzen Sie ausschließlich diese Farbrollen, denn Schaum-, Faser- oder Fassadenrollen beeinträchtigen die Verarbeitung und das Ergebnis.

Für die nicht wasserbasierten PU-Werkstoffe benötigt man aus Kostengründen für **jede** Verarbeitungsschicht bzw. **jede** 2-K-Mischung eine frische Farbrolle (in 10 cm, 18 cm oder 25 cm Breite) und ggf. einen frischen Pinsel, denn das Reinigen der Werkzeuge mit dem *"**SOLVENT**"* Lösungsmittel steht in keinem Verhältnis zum Anschaffungspreis des Werkzeuges.

Die *"**DIMESEAL®**"* **PU-Flüssigkunststoffe** besitzen bis zu 100% Feststoffanteile welche sich bei der Lagerung absetzen. Daher müssen **alle Materialien** vor der Verarbeitung (mit ca. 300 u/m) gründlich aufgerührt werden.

In unserem Sortiment finden Sie dazu Ronden-Rührstäbe für Bohrmaschine oder Akkuschrauber.

Material-Kalkulationsbeispiel:

Die Maße des Beispiel-Beckens: 8,0 m x 4,0 m x 1,6 m = 70,4 m²

Für die Eckabdichtung: = 30,4 Laufmeter mit *"**HYPERSEAL-Expert**"* PU-Dichtmasse	5 - 6 Kartuschen
Für die Verarbeitung und ggf. Reinigung: = *"**SOLVENT**"* Lösungsmittel	1,0 Liter Flasche
Für den Untergrund mit 70,4 m² = *"**DIMESEAL® Aquadur-Primer**"*	5 x 4,0 Kg Gebinde
Wandbeschichtung: 38,4 m² = *"**DIMESEAL® Epoxy-Resin 51 Pool**"*	7 x 6,0 Kg Gebinde
Bodenbeschichtung: 32,0 m² = *"**DIMESEAL® Epoxy-Resin 51 Pool**"*	5 x 6,0 Kg Gebinde
Die Schutzschicht für 70,4 m² = *"**DIMESEAL® Stain-Protect Paint**"*	10 x 0,96 Kg Gebinde

Werkzeuge & Hilfsmittel:

Einweg-Handschuhe	1 x 50 Paar Packung
Rondenrührstäbe	3 x 1 Stück
Pinsel für Randbereiche	10 Stück
Farbrollen (18 oder 25 cm Breite)	20 Stück
Bügel für Farbrollen	2 Stück

Um auf einer Messe den Interessenten zu demonstrieren wie einfach, sicher und unkonventionell man mit dem ***"DIMESEAL®"*** **PU-System** Abdichtungen erstellen kann haben wir aus dem Pappkarton einer Canon-Digitalkamera ein Aquarium gebastelt. Der Karton wurde mit einer gewebearmierten ***"DIMESEAL®"*** PU-Abdichtung versehen und die Glasscheibe wurde mit PU-Dichtmasse auf diese Abdichtung geklebt.

Wir betreuen u. a. die Holzaquarium-Bauer welche ihre Konstruktionen mit unseren PU-Flüssigkunststoffen langlebig abdichten. Besonders hier zeigt sich sehr eindrucksvoll die hohe Belastbarkeit der gewebearmierten PU-Dichtschicht, welche abschließend mit einer lebensmittelechten und vollkommen ungiftigen PU-Farbschicht versehen wird.

Das Mischen und / oder Kombinieren mit Fremdprodukten bzw. nicht ausdrücklich empfohlenen Materialien kann zu Verarbeitungsfehler führen und das Ergebnis negativ beeinflussen.

Ihre Notizen:

Sie haben Fragen während der Planung oder der Verarbeitung?

Nutzen Sie unseren Telefon-Service!

Wenn es einmal nicht mehr weiter geht, sind wir für Sie unter folgenden Rufnummern erreichbar:

+49 (0)2161 – 67 38 41 oder **+49 (0)177 – 40 87 551**

DIME Bautenschutz Systeme
Inh. D.R. Metzer
Im Hasseldamm 3
D-41352 Korschenbroich

Email: **info@dime-bautenschutz.de**

Webseite: **www.dime-dachsanierung.de**